



St. Josef Marktredwitz

...die Pfarrei am Tor Hochfrankens

14.07.18 – 29.07.18 - Nr. 09/18

Bahnhofstraße 9 – 95615 Marktredwitz – 09231/9652-0
www.st-josef-marktredwitz.de

mir
nichts
fehlen mein
Herr Hirte
Der

Glauben ist geborgen sein! Gott nimmt sich unser an, er führt uns, er gibt uns Orientierung für unser Leben und führt uns sicher zu einem guten Ziel.

Herr, du hast mich gerufen
und Sehnsucht nach dir geweckt.
Auf deinen Ruf habe ich mich eingelassen.

Ich teile mein Leben mit vielen Menschen;
gemeinsam sind wir auf dem Weg.
Ich danke dir für viele Begegnungen und staune,
wie du dich auch in unscheinbaren Ereignissen zeigst.

Du hilfst mir, meine Fähigkeiten zu entdecken,
zu entfalten und einzusetzen.
Du zeigst mir auch meine Grenzen.
Lass mich an diesen Erfahrungen wachsen
und hilf mir loszulassen, was mich dabei einengt.

Berufe mich immer wieder neu,
sende mir deinen Heiligen Geist,
damit ich an den Orten, zu denen du mich führst,
dein Evangelium lebe
und so dein Reich wachsen kann.

Sei du die Mitte meines Lebens.
Segne mich, damit ich zum Segen für andere werde.

(Peter Kees und Peter Schott, im Gotteslob 21,5)



VERGELT'S GOTT!

In diesem Gebet, das ich immer wieder gern bete, ist vieles ausgedrückt, was mich in diesen Tagen besonders bewegt...

Nach 16 Jahren Dienst - Arbeit und Leben - hier in der Pfarrei St. Josef, Marktredwitz, möchte ich zum Abschied **Vergelt's Gott** sagen: Ihnen, liebe Pfarrangehörige und allen, denen ich hier in dieser Zeit begegnet bin!

Vergelt's Gott für alle Begegnungen in den Gottesdiensten, bei Festen und Feiern, in schönen und traurigen Momenten, in Schule und Gemeinde...

Vergelt's Gott allen, die im Bibelkreis, bei Exerzitien im Alltag, bei den Ministranten- und Frauen-Wochenenden, bei Kinderbibeltagen, in der Erstkommunion- und Firmvorbereitung, im Chor Horizont, bei Geburtstagsbesuchen und bei der Krankenkommunion, bei Adventfeiern, bei der Sternsinger-Aktion, beim Weltgebetstag der Frauen,... Leben und Glauben mit mir geteilt haben und mich dadurch bereichert haben.

Vergelt's Gott für die Zusammenarbeit im Pfarrgemeinderat, im Familien- und Kinderwortgottesdienstteam, bei Vorbereitungen für Angebote für Kinder und Jugendliche und für unterschiedlichste liturgische Feiern, beim Basar, mit Kommunionhelfern, Lektoren und Ministranten, in den Vereinen und Verbänden und allen, die meine Arbeit mitgetragen und unterstützt haben.

Vergelt's Gott Frau Heider und Frau Hollmann, Herrn Strahl, Herrn Hippeli und Herrn Kappl, meinen PraktikantInnen, Frau König, den KollegInnen an der Grund- und an der Mittelschule, meinen KollegInnen im Dekanat, den Verantwortlichen der evangelischen Kirchengemeinde und Herrn Pfarrer Triebenbacher und Frau Konrad von Herz Jesu für jede Unterstützung und wohlwollende Nachbarschaft.

Ein besonderes Vergelt's Gott Herrn Pfarrer Langer ganz persönlich und für das gewachsene Miteinander im Blick auf die gemeinsamen Aufgaben in der Pfarrei.

Ich durfte von allen viel lernen, bin dabei auch immer wieder an meine Grenzen gestoßen, habe meine Fähigkeiten entdeckt und versucht, sie zum Wohl der Pfarrgemeinde einzusetzen.

Ich schaue voll Freude und Dankbarkeit zurück - und auch nach vorn.

Für mich beginnt jetzt ein besonderes Jahr, ein Sabbatjahr, das ich als Zeit-Geschenk dankbar annehme und in dem ich von der Arbeit freigestellt bin.

Im September 2019 werde ich meinen Dienst in einer anderen Pfarrei weiterführen.

Behüte Sie und euch alle Gott, der mit uns geht!

Ihre/ eure Gemeindeferentin
Bettina Rögner

BEHÜTE SIE GOTT!

Nach 16 Jahren Arbeit in unserer Pfarrei Sankt Josef in Marktredwitz verabschiedet sich unsere Gemeindeferentin Frau Bettina Rögner aus unserer Gemeinde.

Am Sonntag, den 22.07.2018 möchten wir deshalb in unserem Familiengottesdienst um 10:30 Uhr Frau Rögner „Danke“ sagen und sie mit einer anschließenden, kleinen Feier, bei hoffentlich strahlendem Wetter auf dem Pfarrplatz, verabschieden. Falls dies nicht möglich ist, feiern wir in der Halle unserer Kindertagesstätte St. Josef. Für einen Mittagsimbiss und Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

So vielfältig Bettina Rögners Arbeit in dieser langen Zeit in Marktredwitz war, so vielfältig und zahlreich sind auch die Personen und Gruppen, mit denen sie unterwegs war und zusammengearbeitet hat.

Es wäre schön, wenn wir Bettina Rögner für ihren neuen Weg neben dem Dank auch viele gute Wünsche mitgeben könnten.

Deshalb möchten wir auch Sie gerne einladen, sofern es Ihnen möglich ist, den Gottesdienst mitzufeiern und anschließend noch Zeit für ein gemeinsames Weiterfeiern mitzubringen, denn

**„Es ist Zeit,
für das, was war, danke zu sagen,
damit das, was kommen wird,
unter einem guten Stern beginnt.“**

(unbekannt)

Stefan Langer
Pfarrer

Christine Waterloo
PGR Sprecherin



Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 14.07.

Hl. Kamillus von Lellis

17.25 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe – Hans Popp mit Gedenken an + Eltern
Landendörfer mit Gedenken an + Mutter Hilde Landendörfer
Familie Eisendraut mit Gedenken an + Mutter Margareta

Sonntag, 15.07. 15. Sonntag im Jahreskreis

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Wittmann, Familie Pürner

9.00 Hl. Messe

Erika Meyerhöfer mit Gedenken an + Mutter Theresia
Bauer

Helga Sroka mit Gedenken an + Ehemann und Vater
Richard Mayer mit Gedenken an + Ehefrau Franziska zum
Sterbetag

Evangelium: Markus 6,7-13

Er rief die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen die Vollmacht, die unreinen Geister auszutreiben, und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen, kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel, kein zweites Hemd und an den Füßen nur Sandalen.



10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Dank- und Abschlussgottesdienst der Firmlinge

Barbara Fischer mit Gedenken an + Bruder Willy Rom
Köllner mit Gedenken an + Mutter Annemarie Liegl

17.00 Andacht in der Arche (Auenpark)

gestaltet vom Frauenbund St. Josef

Dienstag, 17.07. 15. Woche im Jahreskreis

- 16.00 Hl. Messe im Seniorenpark Siebenstern – nach Meinung
18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche
19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche – nach Meinung

Mittwoch, 18.07. 15. Woche im Jahreskreis

- 9.00 Hl. Messe – Rosemarie Kunz zum Dank
Ljubov Luft mit Gedenken an + Ehemann Alexander Luft

Donnerstag, 19.07. 15. Woche im Jahreskreis

- 18.00 Aussetzung und stille Anbetung
19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten
zusammen mit den Firmprojektleitern
Bärbel Mayerhöfer mit Gedenken an + Gertrud
Ostermaier

Freitag, 20.07. Hl. Margareta, Hl. Apollinaris

- 7.00 Laudes – Morgenlob, anschließend gemeinsames
Frühstück
8.45 Wortgottesdienst der Erich Kästner-Schule
mit Segnung der Entlassschüler
16.00 Hl. Messe im Klinikum
Brigitte Kellner mit Gedenken an + Ehemann, Vater
und Opa
16.30 **Dank – Wortgottesdienst
der Kindertagesstätte St. Josef**

Samstag, 21.07. Hl. Laurentius von Brindisi

- 13.00 Trauung des Brautpaares – in der Theresienkirche
Franziska Püttner und Simon Heinrich
17.25 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe – Fiene Latikan mit Gedenken an + Eltern
Edith Nickl mit Gedenken an + Schwester Johanna Siebeneichler

Sonntag, 22.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Vit, Birgit Barthel

- 9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei



Evangelium: Markus 6,30-34

Die Apostel versammelten sich wieder bei Jesus und berichteten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten. Da sagte er zu ihnen: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus. Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, so zahlreich waren die Leute, die kamen und gingen.

- 10.30 Hl. Messe
Familie Zrenner mit Gedenken an + Sohn Stefan
(Chor Horizont)

**Verabschiedung unserer Gemeindefereferentin
Frau Bettina Rögner**

Robert Müller mit Gedenken an + Schwester Rita

- 17.00 Andacht in der Arche (Auenpark), gestaltet von St. Josef

Dienstag, 24.07. Hl. Christophorus, Hl. Scharbel Mahluf

- 18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche
19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche – nach Meinung

Mittwoch, 25.07. Hl. Jakobus, Apostel

- 9.00 Hl. Messe
Rosemarie Kunz mit Gedenken an + Ehemann und
Vater
Ljubov Luft mit Gedenken an + Ehemann Alexander Luft

Donnerstag, 26.07. Hl. Joachim und Hl. Anna

- 10.00 Dank – Wortgottesdienst
der Kindertagesstätte St. Elisabeth
- 16.00 Hl. Messe im Martin-Schalling-Haus
Edith Nickl mit Gedenken an + Schwester Johanna
Siebeneichler und Sohn Johannes
- 18.00 Aussetzung und stille Anbetung
- 19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten
nach Meinung

Freitag, 27.07. 16. Woche im Jahreskreis

- 7.00 Laudes – Morgenlob, anschließend gemeinsames
Frühstück
- 8.15 Ökumenischer Schulschlussgottesdienst der
Grundschule
1. u. 2. Klasse in St. Bartholomäus
- 10.00 Ökumenischer Schulschlussgottesdienst der
Grundschule
3. u. 4. Klasse in St. Bartholomäus
- 16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

Samstag, 28.07. 16. Woche im Jahreskreis

- 13.00 Wortgottesdienst – Trauung des Brautpaares
Franziska und Manuel Kick
- 15.00 Wortgottesdienst – Trauung des Brautpaares
Simone Rieß und Rainer Brandt
- 17.25 Rosenkranz
- 18.00 Hl. Messe – von Kellenbach nach Meinung
Großmann mit Gedenken an + Schwester Hedwig Pirner;
Familie Barta mit Gedenken an + Sohn, Bruder, Ehemann und
Vater Ernest Barta

Sonntag, 29.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

Ewiges Licht / Lebenslicht: Uwe Barthel, Toni Oppl

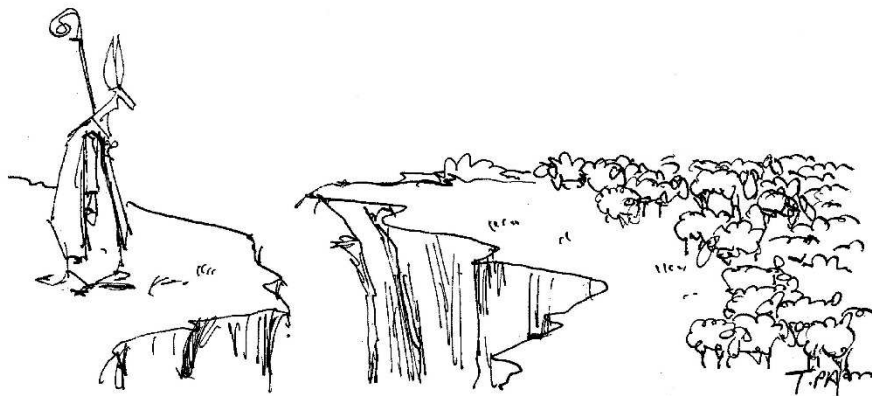
- 9.00 Hl. Messe
Familie Raab mit Gedenken an + Christoph Raithel
Erika Meyerhöfer mit Gedenken an + Bruder Hans Bauer zum 70.
Geburtstag



Evangelium: Johannes 6,1-15

Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, so viel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übrig gebliebenen Brotstücke, damit nichts verdirbt. Sie sammelten und füllten zwölf Körbe mit den Stücken.

- 10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei
Familie Hollmann mit Gedenken an + Eltern und Großeltern
beiderseits; Pauline Root zu Ehren Maria Hilf
- 17.00 Andacht in der Arche (Auenpark)



Gar nicht lustig, diese Zeichnung. Das ist bitterer Ernst: Da steht der kirchliche Hirte vor dem Aus, die Herde der treuen Schafe führungslos am Abgrund. Dazwischen eine Kluft, zu groß zum Übergehen. Auf der einen Seite die, die sagen, wo's langgehen soll – und auf der anderen die, die da langgehen sollen, es aber nicht wollen. Wie kann die Kluft überwunden werden? Wenn alle Getauften den Sendungsauftrag Jesu ernst nehmen, spielt Stellung keine Rolle, weil jede und jeder das tut, was sie, was er kann, was ihre oder seine Aufgabe ist. Das gegenseitig anzuerkennen, ist die Brücke über die Gräben: Wenn der Hirte sich der Lebenswichtigkeit seiner Schafe bewusst ist und die Schafe sich die wichtige Aufgabe des Hirten bewusst machen, dann sind im Grunde alle bereit für den Hammelsprung, den ersten Schritt über den Graben – in der Glaubensgewissheit, dass Gott trägt.



KAB-Seniorentreff

Montag	23.07.	14.00	Seniorengymnastik im Pfarrsaal St. Josef
Dienstag	24.07.	14.00	Sicherheit für Senioren – Informationen der Polizei Pfarrsaal St. Josef

Frauenbund

Mittwoch	18.07.	19.00	Heimische Fischküche, Elfriede Stock Pfarrsaal St. Josef, Anmeldung erforderlich!
----------	--------	-------	--

Kolping

Montag	16.07.	19.00	Andacht am Vater Unser-Weg Treffpunkt am Beginn des Weges
Samstag	21.07.	18.00	Gottesdienst in der Herz Jesu Kirche anschließend Grillfest in Herz Jesu

Firmung

Sonntag	15.07.	10.30	Dank- und Abschlussgottesdienst mit Übergabe der Firmkunden, Pfarrkirche
Donnerstag	19.07.	19.00	Gottesdienst mit den Firmprojektleitern im Anschluss Treffen im Kirchen-Café